

# Krüger-Absolvent erhält Diplom-Preis

## Rückkehr in Dankbarkeit

Von Carmen Echelmeyer

**LOTTE.** Zahlreiche Glückwünsche und Gratulationen erwarteten Christian Brünge, als er jetzt nach vier Jahren dem Wersener Internat Krüger wieder mal einen Besuch abstattete. Der 23-Jährige wurde erst kürzlich mit dem Peter-Gläsel-Preis für herausragende wirtschaftliche Diplomarbeiten ausgezeichnet – den Grundstein dafür, so bestätigt er gern, legte seine Schulzeit an den Privaten Schulen Krüger.

*„Große Vorteile durch die Grundlagen aus dem Leistungskurs“*

**Christian Brünge,  
Krüger-Absolvent**

„Betriebswirtschaftslehre ist ein Pflicht-Leistungskurs an unserer Schule“, erklärt Schulleiter Peter Krüger. Alle Absolventen, egal ob Handelsschüler oder gymnasiale Oberstufener, erhalten somit Einblick in die Welt der BWL.

Christian Brünge, der im Jahr 2002 sein Abitur an den Krüger-Schulen mit dem Notendurchschnitt 1,0 bestand, entschied sich, durch Krüger

entsprechend geprägt, damals für die Fortsetzung der Ausbildung im wirtschaftswissenschaftlichen Bereich. Er begann ein Studium an der Fachhochschule der Wirtschaft (FHDW) in seiner Heimatstadt Bielefeld und legte seinen Studienschwerpunkt auf mittelständische Unternehmen.

Ob ihm das wirtschaftliche Wissen aus seiner Schulzeit weitergeholfen habe, wollte Geschäftsführer Eberhard Mittag von dem Besucher wissen. „Allerdings“, betonte Christian Brünge, „die Vorteile aus den Grundlagen durch den Leistungskurs waren groß.“

Auch an der FHDW legte sich der Bielefelder weiter kräftig ins Zeug, so dass er bereits Anfang 2006 seine Diplomarbeit einreichen konnte. „Entwicklung einer systematischen Investmentstrategie für eine mittelständische Vermögensverwaltung“ lautet der Titel des Werkes, an dem der 23-Jährige nach eigenen Worten Tag und Nacht gearbeitet hat. Der Lohn der Mühe: die Traumnote 1,0.

Einer seiner Professoren habe ihn dann für den Peter-



**Mit ihrem ausgezeichneten Ex-Schüler** Christian Brünge (mit Urkunde in der Hand) freuten sich (von links) Internatsleiter Rainer Krieger, Schulleiter Peter Krüger und Geschäftsführer Eberhard Mittag.

Foto: Carmen Echelmeyer

Gläsel-Preis vorgeschlagen, berichtet Brünge. Als dann der Brief kam, dass er ihn gewonnen habe, sei er doch überrascht gewesen. Neben der offiziellen Urkunde erhielt er zudem ein nicht zu verachtendes Preisgeld von 2500 Euro.

Trotz seines umfangreichen theoretischen und praktischen Wissens zieht es

Christian Brünge zunächst allerdings nicht in die freie Wirtschaft. Zwar arbeitet er bereits als Berater im Managementinstitut für Unternehmensentwicklung, trotzdem strebt er zunächst die Promotion an der Universität Paderborn an.

Peter Krüger, Eberhard Mittag und Internatsleiter Rainer Krieger sind selbst-

verständlich stolz auf ihren ehemaligen Schützling: „Uns war schon während seiner Zeit hier klar, dass er seinen Weg erfolgreich gehen wird.“

Und neben den Gratulationen blieb dem auch noch Zeit für eine Besichtigung der „alten Heimat“ Schule und Internat, die sich durch zahlreiche Umbauten inzwischen doch stark verändert hat.